

Landeseinzelmeisterschaft 2007 in Gladbeck

Gladbeck war Austragungsort der Landeseinzelmeisterschaft 2007. Unter der Leitung des Landestrainers Hacik Bozukyan hat es der TSC Gladbeck verstanden der Landesmeisterschaft einen würdigen Rahmen zu geben. Die schöne Atmosphäre in der Halle färbte später auf die Wettkämpfe ab, die auf hohem Niveau geführt wurden. Gemeldet hatten knapp 220 Aktive aus ca. 60 Vereinen. Die Gewichtsklassen waren gespickt mit Top Sportlern, so dass die Landestrainer vor dem Turnier die Favoriten in den einzelnen Gewichtsklassen setzten. Leider war zum gleichen Termin wie die Landesmeisterschaft ein Bundeskaderlehrgang in Warendorf, aus diesem Grund fehlte der ein oder andere Athlet.

Entsprechend dem Zeitplan begann die Meisterschaft pünktlich ohne größere Verzögerungen, was dem Turnierorganisationsteam um Jens Strauß zu verdanken ist. Es zeigt sich immer mehr, dass die Entscheidung für die neue Delta Pool Software die Richtige war. Nach dem es bei den ersten Turnieren mit dieser Software noch leichte Anwendungsprobleme gab, läuft jetzt bis auf einige Kleinigkeiten alles rund. Es ist dem Einsatz von Jens Strauß in den letzten Monaten zu verdanken, dass die Umgestaltung der Turnierorganisation so gut funktioniert hat, vieles ist einfacher und professioneller geworden. Darüber hinaus hat der Leistungsausschuss Vollkontakt einige Veränderungen vorgenommen, die den Ablauf der Turniere verbessern sollen. Eine Neuerung ist zum Beispiel, dass die Siegerehrung auf einer Wettkampffläche bereits beginnt, während die letzten Kämpfe auf den anderen Flächen noch laufen. Mit dieser Maßnahme soll die Siegerehrung aufgewertet werden und nicht wie so häufig vor leeren Rängen stattfinden. Dies kommt zum Einen allen Beteiligten der Turnierorganisation zugute, zum Anderen profitieren ganz besonders die Sportler und deren Stab von den neuen Entwicklungen.

Das Turnier verlief auf hohem Niveau, die Athleten strebten nach dem Landesmeistertitel, dabei spielte die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft zum Teil nur eine untergeordnete Rolle. Die Kämpfer wollten Ihren Kontrahenten zeigen wer die Nummer Eins in NRW ist. In den Damenklassen setzten sich zumeist die Routiniers durch. So in der Gewichtsklasse Damen -59kg, in der Anna Puck (TVG Holsterhausen) im Finale auf die Lokalmatadorin Denise Rzeha (TSC Gladbeck) traf. Denise versuchte alles und gab bis zum Ende die Hoffnung nicht auf, musste sich der Erfahrung von Anna dann aber doch geschlagen geben. Ähnlich verlief der Finalkampf in der Klasse Damen bis -63kg. Hier zeigte Arzu Ardali (KDK Attendorn) der jungen Kinga Sobczak (Sportwerk Düsseldorf), dass die Erfahrung gegen den Kampfgeist der Jugend siegen kann. Bei den Herren traten in diesem Jahr einige Kämpfer aus dem Schatten der Sieger der letzten Jahre. War die Gewichtsklasse Herren -84kg von Markus Henz (Wuppertal) bestimmt, verlor er dieses mal gegen den späteren Landesmeister Daniel Habecker (TSC Gladbeck) in der Vorrunde. Bei den Herren -72kg hat der ansonsten als Kampfrichter fungierende Markus Baek (Baek`s TKD Bottrop) einmal die Rollen getauscht. Im Finale bezwang er Daniel Freund (RSC Essen). Daniel griff immer wieder an, verzweifelte aber fast, denn Markus konterte ihn wieder und wieder geschickt aus. Bei der männlichen Jugend A über 78kg bezwang Florian Meyer (OT Lüdenscheid) überraschend Roman Tonsen (Baumberger TKD Freunde). In der Klasse -55kg setzte sich Jens Leewen (TG Nettetel) ohne Probleme durch und wurde im Finale vorzeitig mit 7 Punkten Vorsprung Landesmeister gegen Richard Emmert (SVF Herringen). Bei der weiblichen Jugend A standen sich in der Klasse -52kg Alexandra Frömming (TUS Ende) und Carolin Scharf (TSC Gladbeck) im Finale gegenüber. Es war ein hochkarätiger Kampf, in dem Carolin die Nase vorn hatte und verdient Landesmeisterin wurde. In der Klasse -55kg hatte es Züleyha Öztürk (Wuppertaler Tiger) mit Heike Buscher (TG Nettetel) zu tun. Beide Athletinnen zeigten warum sie im Finale der Landesmeisterschaften standen. Beide schenkten sich nichts und bis zum Ende der dritten Runde konnte sich keine der beiden Kämpferinnen einen klaren Vorteil herausarbeiten. Es musste nach dem Stand von 10:10 der „Sudden

Björn Pistel

VK-Referent

Death“ entscheiden. Dieses spannende Finale entschied am Ende Züleyha knapp für sich und wurde Landesmeisterin. In der männlichen Jugend B -40kg wirbelte der junge Halil Göksu (Bujin Gym Frechen) im Finale gegen Thomas Hübert (SVF Herringen) über die Kampffläche und ließ keinen Zweifel entstehen, dass ihm der Landesmeistertitel in dieser Klasse gehört. In der Klasse bis -53kg gewann Patrik Mitzka (Beak-Ho Wulfen) gegen Andreas Melzer (Budo Siegen). Bei der weiblichen Jugend B zeigte die kleine Tabea Wenken (TSL Letmathe) in der Gewichtsklasse bis -35kg welcher Kampfgeist in einem kleinen Mädchen steckt. Sie bezwang im Finale Natalie Jakob (Baek`s TKD Bottrop). In einem Vereinsinternen Finale setzte sich Ramona Koegel in der Klasse -50kg gegen ihre Freundin Natalie Wenzel (beide AC-Ückerath) durch und wurde Landesmeisterin.

Bei der Mannschaftswertung war der Turnierorganisation ein kleiner Fehler unterlaufen. Der Computer hatte zwei Klassen Jugend B nicht mitgewertet, so dass am Ende ein falsches Ergebnis verkündet wurde, die Turnierorganisation entschuldigte sich für diesen Fehler. TUS Ende wurde mit 46 Punkten Sieger in der Mannschaftswertung und verwies das Sportwerk Düsseldorf mit 39 Punkten auf Platz 2 und Budo Siegen mit 38 Punkten auf Platz 3.

Nach der Mittagspause lobte der Bürgermeister der Stadt Gladbeck zum Einen den Ausrichter, aber auch die Verantwortlichen der NWTU für diese Meisterschaft in seiner Stadt und bot an, dass sie weiterhin ein gern gesehener Gast in Gladbeck sind.

Kom. Präsident der NWTU Peter an den Akker bedankte sich beim Bürgermeister für das ausgesprochene Lob und bat im Abschluss den WM-Drittplatzierten Dennis Binder (Wuppertaler Tiger) zu sich. Er verlieh Dennis im Namen der NWTU die Ehrennadel in Bronze für seinen Erfolg bei der diesjährigen WM in Vietnam. Danach bat er Hakan Gümüs (Wuppertaler Tiger) zu sich. Er ehrte ihn mit der Ehrennadel in Silber für seine langjährige erfolgreiche Trainerarbeit. Neben zahlreichen Deutschen und Internationalen Deutschen Meistern sind besonders Dennis Binder und Europameisterin Pinar Budak zu nennen, die unter seiner Obhut trainieren. Weiter wurde Bajrush Saliu für seinen langjährigen Einsatz als Kampfrichter mit der Ehrennadel in Bronze geehrt. Kampfrichter Referent Rolf Granzow nahm stellvertretend für seinen Verein TKD Lüdenscheid die Ehrung der DTU für die 30jährige Verbandszugehörigkeit entgegen. Die NWTU beglückwünschte alle Geehrten und wünschte weiterhin viel Erfolg für ihr Tun.

Abschließend zeigten sich die Offiziellen der NWTU mit der Landesmeisterschaft sehr zufrieden und verabschiedeten sich vom Turniergeschäft 2006 mit Vorfreude auf ein erfolgreiches Jahr 2007.